



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild SPD**
vom 15.06.2020

Probeunterricht in Bayern

Dem Probeunterricht kam in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zu. Die Schülerinnen und Schüler konnten nur ihre Leistungen, die bis Mitte März erbracht wurden, in das Übertrittszeugnis einbringen.

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Schülerinnen und Schüler nahmen am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 teil (bitte nach Bayern insgesamt, den Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten und Realschulen und Gymnasien in absoluten Zahlen und als Anteil an der Gesamtmenge der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen in Bayern getrennt ausweisen)?..... 2
- b) Welche Notendurchschnitte im Übertrittszeugnis hatten die Schülerinnen und Schüler, die an den Probeunterricht an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018–2020 teilnahmen (bitte nach Schularten und jeweils skaliert nach Durchschnitt 2.66, 3.0, 3.5, 4.0 getrennt ausweisen)? 3
2. a) Wie viele Schülerinnen und Schüler haben den Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 bestanden (bitte in absoluten Zahlen und als Anteil an den insgesamt Teilnehmenden getrennt nach Realschule und Gymnasium ausweisen)? 3
- b) Welche Notendurchschnitte erreichten die Schülerinnen und Schüler im Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 (bitte nach Schularten und jeweils skaliert nach Durchschnitt 2.66, 3.0, 3.5, 4.0 getrennt ausweisen)? 3
- c) Wie viele Schülerinnen und Schüler erhielten zweimal die Note 4 im Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 und wurden dann von ihren Eltern an einem Gymnasium bzw. einer Realschule angemeldet?..... 3
3. Wie viele Schülerinnen und Schüler legten zur Teilnahme am Probeunterricht einen Hinweis ihrer Grundschule vor, dass bestimmte Themenbereiche, die im Probeunterricht abgefragt werden, nicht in der Grundschule behandelt wurden?..... 3

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 04.08.2020

Vorbemerkung:

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat für den Probeunterricht an den weiterführenden Schulen im Schuljahr 2019/2020 Maßnahmen veranlasst, die der erklärten Zielsetzung gerecht werden, faire Bedingungen für alle Schülerinnen und Schüler auch in der coronabedingten Situation zu gewährleisten und in Verantwortung für die rd. 110.000 Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen am bewährten Prinzip des kind- und begabungsgerechten Übertritts festzuhalten.

Demzufolge wurde der Probeunterricht im Schuljahr 2019/2020 situationsangemessen wie folgt angepasst:

- Vor dem Hintergrund der Einstellung des Unterrichtsbetriebs und dem dadurch bedingten Unterrichtsausfall wurden die Aufgaben des Probeunterrichts an die veränderten Rahmenbedingungen angepasst.
- Die Grundschullehrkräfte wurden gebeten, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 gezielt mit den Aufgabenformaten des Probeunterrichts vertraut zu machen.
- Die Vorbereitung auf den Probeunterricht erfolgte nicht im Rahmen des Lernens zuhause 2.0, sondern im schulischen Setting und in Verantwortung versierter Grundschullehrkräfte im Präsenzunterricht für die Jahrgangsstufe 4.
- Wenn ein im Probeunterricht geprüfter Inhalt im Unterricht der Grundschule bis dahin nicht erarbeitet worden war, konnten die Schülerinnen und Schüler die Lehrkräfte der weiterführenden Schule im Probeunterricht durch einen entsprechenden Hinweis darüber informieren.

Wurde dies von der Schulleitung der Grundschule bestätigt, ging die betroffene Aufgabe nicht in die Bewertung ein.

Zusätzlich wurden den Grundschullehrkräften die Aufgaben des diesjährigen Probeunterrichts am jeweiligen Prüfungstag ab 13 Uhr zur Einsichtnahme im Prüfungsarchiv der Lernplattform mebis zur Verfügung gestellt. Die Schulleitungen der Grundschulen wurden gebeten, diejenigen Inhalte, die bis zum Probeunterricht noch nicht behandelt waren, den Schulleitungen der weiterführenden Schulen zur Kenntnis zu bringen, damit diese Aufgaben von der Bewertung ausgenommen blieben.

Der im Zuge der Amtsstatistik erhobene Rohdatensatz für den Probeunterricht an den weiterführenden Schulen im Schuljahr 2019/2020, der von der Qualitätsagentur am Landesamt für Schule ausgewertet und aufbereitet wird, wurde noch nicht abschließend plausibilisiert. Insofern sind die Daten als vorläufig zu betrachten.

1. a) Wie viele Schülerinnen und Schüler nahmen am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 teil (bitte nach Bayern insgesamt, den Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten und Realschulen und Gymnasien in absoluten Zahlen und als Anteil an der Gesamtmenge der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen in Bayern getrennt ausweisen)?

Anliegende Tabelle „Anzahl Schülerinnen und Schüler mit Teilnahme am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 an Realschulen und Gymnasien“ weist in der gewünschten Aufschlüsselung seit dem Jahr 2018 die Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus, die am Probeunterricht teilgenommen haben. Bei der Interpretation der Daten ist ferner zu berücksichtigen, dass die Daten zum Anmeldeverfahren und Probeunterricht an den aufnehmenden weiterführenden Schulen erhoben werden, für die keine Sprengelpflicht gilt, d.h. es gibt Pendelbewegungen zwischen Kreisen und Regierungsbezirken. Dagegen werden die Daten zur Schülerzahl für die Jahrgangsstufe 4 an den abgebenden Grundschulen erhoben, für welche die Sprengelpflicht gilt. Bei einer Regionalisierung kommt es daher durch Pendelbewegungen zwischen Kreisen zu erheblichen Verzerrungen.

b) Welche Notendurchschnitte im Übertrittszeugnis hatten die Schülerinnen und Schüler, die an den Probeunterrichten an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018–2020 teilnahmen (bitte nach Schularten und jeweils skaliert nach Durchschnitt 2.66, 3.0, 3.5, 4.0 getrennt ausweisen)?

Anliegende Tabelle „Notendurchschnitte im Übertrittszeugnis der Teilnehmenden am Probeunterricht an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018-2020“ weist den Notendurchschnitt im Übertrittszeugnis aus den Fächern Deutsch, Mathematik sowie Heimat- und Sachunterricht ab dem Schuljahr 2018 aus. Zur Erhöhung der Übersicht wurde die Skalierung auf die tatsächlich erreichbaren Durchschnittsnoten angepasst.

Bei der Interpretation der Daten ist ferner zu berücksichtigen, dass Schülerinnen und Schüler, die aus staatlich genehmigten Ersatzschulen an eine weiterführende Schule wechseln wollen, kein Übertrittszeugnis erhalten und am Probeunterricht der jeweiligen Schulart teilnehmen müssen.

2. a) Wie viele Schülerinnen und Schüler haben den Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 bestanden (bitte in absoluten Zahlen und als Anteil an den insgesamt Teilnehmenden getrennt nach Realschule und Gymnasium ausweisen)?

Anliegende Tabelle „Anzahl Schülerinnen und Schüler mit erfolgreicher Teilnahme am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 an Realschulen und Gymnasien“ weist in der gewünschten Aufschlüsselung seit dem Jahr 2018 die Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus, die den Probeunterricht bestanden haben.

b) Welche Notendurchschnitte erreichten die Schülerinnen und Schüler im Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 (bitte nach Schularten und jeweils skaliert nach Durchschnitt 2.66, 3.0, 3.5, 4.0 getrennt ausweisen)?

Anliegende Tabelle „Notendurchschnitte im Probeunterricht an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018-2020“ weist den Notendurchschnitt aus den beiden Fächern Deutsch und Mathematik im Probeunterricht ab dem Schuljahr 2018 aus. Zur Erhöhung der Übersicht wurde die Skalierung auf die tatsächlich erreichbaren Durchschnittsnoten angepasst.

Bei der Interpretation der Daten ist ferner zu berücksichtigen, dass Schülerinnen und Schüler, die aus staatlich genehmigten Ersatzschulen an eine weiterführende Schule wechseln wollen, kein Übertrittszeugnis erhalten und am Probeunterricht der jeweiligen Schulart teilnehmen müssen.

c) Wie viele Schülerinnen und Schüler erhielten zweimal die Note 4 im Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018–2020 und wurden dann von ihren Eltern an einem Gymnasium bzw. einer Realschule angemeldet?

Anliegende Tabelle „Anzahl Schülerinnen und Schüler mit den Noten 4/4 im Probeunterricht in den Jahren 2018-2020“ weist in der gewünschten Aufschlüsselung seit dem Jahr 2018 die Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus, die im Probeunterricht zweimal die Note 4 erhalten haben.

Die Anzahl der Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern mit obigen Ergebnis an einer weiterführenden Schule wird im Zuge der Amtsstatistik nicht erfasst.

3. Wie viele Schülerinnen und Schüler legten zur Teilnahme am Probeunterricht einen Hinweis ihrer Grundschule vor, dass bestimmte Themenbereiche, die im Probeunterricht abgefragt werden, nicht in der Grundschule behandelt wurden?

Es werden keine Daten zur oben gestellten Frage im Zuge der Amtsstatistik erhoben.

Tab. 1a: Anzahl Schülerinnen und Schüler mit Teilnahme am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 an Realschulen und Gymnasien

Regionale Ebene		2020				2019				2018			
		Realschulen		Gymnasien		Realschulen		Gymnasien		Realschulen		Gymnasien	
		Anzahl	Anteil Jgst. 4	Anzahl	Anteil Jgst. 4	Anzahl	Anteil Jgst. 4	Anzahl	Anteil Jgst. 4	Anzahl	Anteil Jgst. 4	Anzahl	Anteil Jgst. 4
161	Stadt Ingolstadt	74	6,6%	47	4,2%	98	9,0%	46	4,2%	87	7,5%	55	4,7%
162	Stadt München	471	4,1%	239	2,1%	433	3,8%	212	1,9%	416	3,7%	229	2,0%
163	Stadt Rosenheim	56	10,7%	28	5,4%	57	10,2%	15	2,7%	35	6,3%	17	3,1%
171	LK Altötting	89	9,6%	15	1,6%	88	10,9%	15	1,9%	113	12,1%	27	2,9%
172	LK Berchtesgadener Land	70	8,4%	18	2,2%	72	8,8%	18	2,2%	86	11,1%	20	2,6%
173	LK Bad Tölz-Wolfratshausen	86	7,5%	23	2,0%	85	7,6%	13	1,2%	76	6,7%	15	1,3%
174	LK Dachau	99	7,0%	27	1,9%	85	6,3%	26	1,9%	87	5,9%	28	1,9%
175	LK Ebersberg	76	5,4%	25	1,8%	52	3,8%	11	0,8%	80	6,1%	19	1,4%
176	LK Eichstätt	59	4,7%	14	1,1%	75	6,1%	13	1,1%	70	5,5%	20	1,6%
177	LK Erding	86	7,4%	30	2,6%	94	7,1%	19	1,4%	68	5,3%	19	1,5%
178	LK Freising	130	8,0%	32	2,0%	94	6,0%	26	1,7%	101	6,4%	26	1,6%
179	LK Fürstenfeldbruck	184	8,6%	27	1,3%	133	6,5%	22	1,1%	112	5,6%	35	1,8%
180	LK Garmisch-Partenkirchen	51	7,6%	34	5,1%	53	7,9%	27	4,0%	67	10,0%	21	3,1%
181	LK Landsberg am Lech	58	5,6%	12	1,2%	48	4,5%	8	0,8%	76	6,5%	9	0,8%
182	LK Miesbach	66	7,2%	11	1,2%	49	5,5%	21	2,4%	62	7,1%	9	1,0%
183	LK Mühldorf a. Inn	41	3,8%	15	1,4%	61	5,5%	12	1,1%	52	5,1%	12	1,2%
184	LK München	135	3,7%	90	2,5%	111	3,1%	61	1,7%	147	4,1%	85	2,4%
185	LK Neuburg-Schrobenhausen	83	9,6%	12	1,4%	66	7,9%	7	0,8%	68	7,6%	12	1,3%

186	LK Pfaffenhofen a.d. Ilm	72	6,2%	X		79	7,2%	11	1,0%	56	5,0%	5	0,5%
187	LK Rosenheim	112	5,0%	32	1,4%	81	3,7%	24	1,1%	89	4,0%	25	1,1%
188	LK Starnberg	48	3,7%	25	1,9%	55	4,3%	19	1,5%	33	2,4%	25	1,8%
189	LK Traunstein	83	5,7%	27	1,9%	72	4,6%	28	1,8%	81	5,5%	26	1,8%
190	LK Weilheim-Schongau	67	5,5%	11	0,9%	51	4,1%	12	1,0%	46	3,8%	4	0,3%
261	Stadt Landshut	73	11,7%	11	1,8%	77	13,1%	9	1,5%	56	9,0%	7	1,1%
262	Stadt Passau	43	12,6%	14	4,1%	29	8,1%	13	3,6%	25	7,5%	14	4,2%
263	Stadt Straubing	52	14,4%	42	11,7%	53	15,9%	41	12,3%	61	18,6%	38	11,6%
271	LK Deggendorf	58	5,8%	16	1,6%	63	6,9%	23	2,5%	55	6,0%	22	2,4%
272	LK Freyung-Grafenau	33	6,0%	10	1,8%	41	7,4%	8	1,4%	19	3,2%	10	1,7%
273	LK Kelheim	87	7,8%	11	1,0%	94	8,1%	14	1,2%	59	5,3%	9	0,8%
274	LK Landshut	75	5,0%	14	0,9%	95	6,6%	14	1,0%	87	5,9%	15	1,0%
275	LK Passau	85	5,5%	18	1,2%	79	5,2%	18	1,2%	99	6,4%	34	2,2%
276	LK Regen	50	8,5%	7	1,2%	46	8,4%	5	0,9%	32	5,2%	5	0,8%
277	LK Rottal-Inn	71	7,1%	19	1,9%	64	6,4%	16	1,6%	81	7,6%	25	2,3%
278	LK Straubing-Bogen	36	4,2%	3	0,4%	41	4,7%	4	0,5%	28	3,3%	X	
279	LK Dingolfing-Landau	56	7,4%	12	1,6%	73	9,1%	16	2,0%	47	5,8%	12	1,5%
361	Stadt Amberg	36	10,7%	19	5,7%	55	16,0%	20	5,8%	57	17,3%	14	4,2%
362	Stadt Regensburg	104	9,2%	54	4,8%	98	9,2%	42	3,9%	71	6,6%	61	5,7%
363	Stadt Weiden i.d. OPf.	45	14,1%	17	5,3%	50	18,2%	19	6,9%	49	15,2%	20	6,2%
371	LK Amberg-Sulzbach	26	3,2%	X		25	3,0%	7	0,8%	41	4,8%	5	0,6%
372	LK Cham	52	5,2%	9	0,9%	55	5,1%	16	1,5%	47	4,6%	9	0,9%
373	LK Neumarkt i.d. OPf.	66	5,6%	23	2,0%	76	6,8%	21	1,9%	87	7,8%	25	2,3%
374	LK Neustadt a.d. Waldnaab	27	3,6%	10	1,3%	40	5,3%	6	0,8%	37	4,9%	13	1,7%
375	LK Regensburg	71	4,2%	12	0,7%	66	4,0%	4	0,2%	64	3,7%	9	0,5%

376	LK Schwandorf	70	5,8%	20	1,7%	92	8,0%	23	2,0%	69	5,7%	20	1,7%
377	LK Tirschenreuth	35	6,3%	3	0,5%	35	6,0%	X		30	5,4%	5	0,9%
461	Stadt Bamberg	45	8,6%	25	4,8%	54	10,2%	30	5,7%	31	6,0%	35	6,8%
462	Stadt Bayreuth	61	12,5%	42	8,6%	46	9,5%	27	5,6%	73	14,0%	36	6,9%
463	Stadt Coburg	33	12,1%	10	3,7%	49	17,2%	13	4,6%	46	14,3%	9	2,8%
464	Stadt Hof	37	10,1%	31	8,5%	48	14,1%	11	3,2%	37	10,3%	25	6,9%
471	LK Bamberg	54	4,3%	-	-	60	4,6%	-		46	3,8%	-	
472	LK Bayreuth	41	4,6%	6	0,7%	39	4,5%	3	0,3%	28	3,3%	X	
473	LK Coburg	14	2,3%	X		12	1,9%	3	0,5%	15	2,3%	5	0,8%
474	LK Forchheim	47	4,8%	30	3,0%	44	4,4%	16	1,6%	58	5,8%	19	1,9%
475	LK Hof	53	7,6%	8	1,2%	51	7,3%	7	1,0%	43	5,9%	11	1,5%
476	LK Kronach	40	8,5%	6	1,3%	38	7,3%	12	2,3%	27	6,3%	X	
477	LK Kulmbach	35	6,8%	18	3,5%	27	5,0%	13	2,4%	31	5,7%	11	2,0%
478	LK Lichtenfels	35	6,8%	9	1,7%	55	10,4%	9	1,7%	40	7,4%	4	0,7%
479	LK Wunsiedel i. Fichtelgebirge	63	11,2%	16	2,9%	65	11,7%	13	2,3%	64	12,0%	9	1,7%
561	Stadt Ansbach	24	7,3%	11	3,4%	24	7,1%	13	3,9%	18	5,4%	11	3,3%
562	Stadt Erlangen	45	5,1%	31	3,5%	41	4,6%	27	3,0%	56	6,4%	26	3,0%
563	Stadt Fürth	50	5,0%	22	2,2%	44	4,7%	31	3,3%	69	6,9%	42	4,2%
564	Stadt Nürnberg	273	6,6%	85	2,1%	216	5,3%	75	1,8%	261	6,4%	84	2,1%
565	Stadt Schwabach	41	12,3%	16	4,8%	27	8,7%	9	2,9%	30	8,0%	8	2,1%
571	LK Ansbach	78	4,7%	11	0,7%	58	3,7%	14	0,9%	74	4,7%	14	0,9%
572	LK Erlangen-Höchstadt	36	2,8%	24	1,9%	32	2,6%	21	1,7%	52	4,0%	17	1,3%
573	LK Fürth	37	3,6%	15	1,4%	44	4,6%	22	2,3%	46	4,7%	20	2,1%
574	LK Nürnberger Land	80	5,8%	25	1,8%	66	4,7%	22	1,6%	70	4,7%	24	1,6%
575	LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	55	6,8%	10	1,2%	56	6,8%	15	1,8%	48	5,6%	9	1,0%

576	LK Roth	63	5,9%	10	0,9%	46	4,5%	9	0,9%	31	3,0%	12	1,2%
577	LK Weißenburg-Gunzenhausen	36	4,4%	6	0,7%	38	4,8%	8	1,0%	35	4,4%	13	1,6%
661	Stadt Aschaffenburg	71	13,1%	28	5,2%	79	13,8%	14	2,4%	105	19,1%	28	5,1%
662	Stadt Schweinfurt	86	19,8%	29	6,7%	97	23,7%	50	12,2%	115	27,0%	43	10,1%
663	Stadt Würzburg	91	11,8%	29	3,8%	89	11,5%	25	3,2%	72	8,9%	39	4,8%
671	LK Aschaffenburg	78	5,5%	13	0,9%	78	5,6%	5	0,4%	66	4,4%	13	0,9%
672	LK Bad Kissingen	58	7,2%	17	2,1%	42	5,4%	17	2,2%	42	5,5%	19	2,5%
673	LK Rhön-Grabfeld	51	8,2%	20	3,2%	39	6,6%	19	3,2%	58	8,7%	19	2,8%
674	LK Haßberge	56	8,3%	6	0,9%	41	5,9%	7	1,0%	38	6,6%	9	1,6%
675	LK Kitzingen	81	11,7%	16	2,3%	92	12,6%	18	2,5%	71	9,4%	23	3,0%
676	LK Miltenberg	76	7,1%	17	1,6%	78	7,3%	15	1,4%	65	6,2%	12	1,1%
677	LK Main-Spessart	80	8,1%	13	1,3%	67	7,0%	7	0,7%	64	6,7%	12	1,3%
678	LK Schweinfurt	39	4,3%	-	-	34	3,6%	-	-	24	2,6%	-	-
679	LK Würzburg	26	2,0%	3	0,2%	31	2,3%	X		37	2,7%	6	0,4%
761	Stadt Augsburg	111	5,2%	26	1,2%	118	5,5%	30	1,4%	98	4,3%	29	1,3%
762	Stadt Kaufbeuren	38	10,6%	7	1,9%	39	11,2%	4	1,1%	41	10,6%	11	2,8%
763	Stadt Kempten (Allgäu)	38	7,2%	10	1,9%	36	6,7%	6	1,1%	36	6,6%	5	0,9%
764	Stadt Memmingen	12	3,4%	-	0,0%	25	6,7%	3	0,8%	34	10,0%	X	
771	LK Aichach-Friedberg	64	5,4%	7	0,6%	61	5,3%	X		65	5,3%	5	0,4%
772	LK Augsburg	109	4,8%	17	0,7%	92	4,3%	10	0,5%	88	3,9%	11	0,5%
773	LK Dillingen a.d. Donau	52	6,2%	14	1,7%	40	4,8%	8	1,0%	39	4,8%	14	1,7%
774	LK Günzburg	102	8,9%	34	3,0%	93	8,9%	23	2,2%	109	10,2%	29	2,7%
775	LK Neu-Ulm	115	7,5%	22	1,4%	109	7,0%	19	1,2%	98	6,6%	25	1,7%
776	LK Lindau (Bodensee)	23	3,5%	10	1,5%	22	3,4%	13	2,0%	29	4,5%	7	1,1%
777	LK Ostallgäu	46	3,9%	9	0,8%	43	3,7%	11	0,9%	39	3,2%	7	0,6%

778	LK Unterallgäu	47	3,7%	6	0,5%	40	3,3%	7	0,6%	46	3,6%	6	0,5%
779	LK Donau-Ries	76	6,5%	16	1,4%	73	6,2%	18	1,5%	73	6,3%	7	0,6%
780	LK Oberallgäu	30	2,4%	5	0,4%	21	1,7%	16	1,3%	26	2,1%	3	0,2%
1	Oberbayern	2.296	5,7%	795	2,0%	2.092	5,2%	666	1,7%	2.108	5,2%	743	1,8%
2	Niederbayern	719	7,0%	177	1,7%	755	7,5%	181	1,8%	649	6,3%	192	1,9%
3	Oberpfalz	532	5,9%	169	1,9%	592	6,7%	160	1,8%	552	6,1%	181	2,0%
4	Oberfranken	558	6,8%	203	2,5%	588	7,1%	157	1,9%	539	6,6%	167	2,0%
5	Mittelfranken	818	5,5%	266	1,8%	692	4,8%	266	1,9%	790	5,4%	280	1,9%
6	Unterfranken	793	7,7%	191	1,9%	767	7,5%	179	1,7%	757	7,3%	223	2,2%
7	Schwaben	863	5,5%	183	1,2%	812	5,2%	169	1,1%	821	5,1%	160	1,0%
	Bayern	6.579	6,1%	1.984	1,8%	6.298	5,9%	1.778	1,7%	6.216	5,7%	1.946	1,8%

X Angaben unterbleiben, wenn Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht gänzlich ausgeschlossen werden können.

Tab. 1b: Notendurchschnitte im Übertrittszeugnis der Teilnehmenden am Probeunterricht an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018-2020

Jahr	Schulart	Notendurchschnitt im Übertrittszeugnis						
		< 2,66	2,66	3,00	3,33	3,66	4,00	> 4,00
2020	Realschule			3577	1654	706	339	124
	Gymnasium		1.177	188	74	29	12	4
2019	Realschule			3.392	1.602	713	286	93
	Gymnasium		954	179	75	18	7	-
2018	Realschule			3.478	1.508	627	276	84
	Gymnasium		1.033	186	71	24	9	6

Hinweis: Zur Gesamtsumme der Probeunterrichtsteilnehmerinnen und -teilnehmer fehlt die Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus staatlich genehmigten Schulen, die kein Übertrittszeugnis erhalten.

Tab. 2a: Anzahl Schülerinnen und Schüler mit erfolgreicher Teilnahme am Probeunterricht in Bayern in den Jahren 2018-2020 an Realschulen und Gymnasien

Regionale Ebene		2020				2019				2018			
		Realschulen		Gymnasien		Realschulen		Gymnasien		Realschulen		Gymnasien	
		erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden	erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden	erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden	erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden	erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden	erfolgreiche Teilnahme am PU	Anteil an allen PU-Teilnehmenden
161	Stadt Ingolstadt	21	28,4%	39	83,0%	20	20,4%	40	87,0%	28	32,2%	43	78,2%
162	Stadt München	78	16,6%	134	56,1%	82	18,9%	127	59,9%	69	16,6%	139	60,7%
163	Stadt Rosenheim	12	21,4%	13	46,4%	9	15,8%	11	73,3%	8	22,9%	11	64,7%
171	LK Altötting	41	46,1%	10	66,7%	37	42,0%	13	86,7%	28	24,8%	17	63,0%
172	LK Berchtesgadener Land	32	45,7%	11	61,1%	23	31,9%	13	72,2%	28	32,6%	10	50,0%
173	LK Bad Tölz-Wolfratshausen	18	20,9%	14	60,9%	16	18,8%	9	69,2%	21	27,6%	8	53,3%
174	LK Dachau	14	14,1%	18	66,7%	6	7,1%	20	76,9%	8	9,2%	9	32,1%
175	LK Ebersberg	22	28,9%	10	40,0%	15	28,8%	8	72,7%	14	17,5%	5	26,3%
176	LK Eichstätt	15	25,4%	11	78,6%	22	29,3%	10	76,9%	13	18,6%	18	90,0%
177	LK Erding	25	29,1%	13	43,3%	19	20,2%	10	52,6%	17	25,0%	7	36,8%
178	LK Freising	28	21,5%	24	75,0%	15	16,0%	19	73,1%	20	19,8%	22	84,6%
179	LK Fürstenfeldbruck	30	16,3%	18	66,7%	14	10,5%	13	59,1%	14	12,5%	21	60,0%
180	LK Garmisch-Partenkirchen	25	49,0%	27	79,4%	19	35,8%	14	51,9%	23	34,3%	15	71,4%
181	LK Landsberg am Lech	6	10,3%	3	25,0%	8	16,7%	X		11	14,5%	3	33,3%
182	LK Miesbach	20	30,3%	8	72,7%	17	34,7%	14	66,7%	11	17,7%	6	66,7%
183	LK Mühldorf a. Inn	9	22,0%	4	26,7%	6	9,8%	7	58,3%	4	7,7%	6	50,0%
184	LK München	21	15,6%	63	70,0%	16	14,4%	33	54,1%	18	12,2%	52	61,2%
185	LK Neuburg-Schrobenhausen	29	34,9%	9	75,0%	17	25,8%	4	57,1%	15	22,1%	8	66,7%
186	LK Pfaffenhofen a.d. Ilm	17	23,6%	X		13	16,5%	7	63,6%	16	28,6%	3	60,0%
187	LK Rosenheim	23	20,5%	18	56,2%	28	34,6%	17	70,8%	22	24,7%	17	68,0%
188	LK Starnberg	15	31,2%	12	48,0%	10	18,2%	11	57,9%	7	21,2%	16	64,0%
189	LK Traunstein	19	22,9%	17	63,0%	16	22,2%	18	64,3%	19	23,5%	12	46,2%
190	LK Weilheim-Schongau	8	11,9%	9	81,8%	8	15,7%	6	50,0%	12	26,1%	X	
261	Stadt Landshut	15	20,5%	6	54,5%	19	24,7%	6	66,7%	12	21,4%	X	
262	Stadt Passau	14	32,6%	13	92,9%	10	34,5%	9	69,2%	7	28,0%	11	78,6%
263	Stadt Straubing	14	26,9%	26	61,9%	16	30,2%	28	68,3%	17	27,9%	21	55,3%
271	LK Deggendorf	23	39,7%	5	31,2%	14	22,2%	14	60,9%	22	40,0%	14	63,6%
272	LK Freyung-Grafenau	13	39,4%	10	100,0%	13	31,7%	5	62,5%	7	36,8%	7	70,0%
273	LK Kelheim	17	19,5%	9	81,8%	22	23,4%	10	71,4%	9	15,3%	6	66,7%

274	LK Landshut	23	30,7%	10	71,4%	32	33,7%	8	57,1%	15	17,2%	5	33,3%
275	LK Passau	51	60,0%	11	61,1%	46	58,2%	13	72,2%	47	47,5%	24	70,6%
276	LK Regen	20	40,0%	5	71,4%	17	37,0%	4	80,0%	10	31,3%	3	60,0%
277	LK Rottal-Inn	23	32,4%	10	52,6%	18	28,1%	7	43,8%	23	28,4%	10	40,0%
278	LK Straubing-Bogen	13	36,1%	X		9	22,0%	4	100,0%	6	21,4%	-	0,0%
279	LK Dingolfing-Landau	11	19,6%	4	33,3%	12	16,4%	11	68,8%	6	12,8%	5	41,7%
361	Stadt Amberg	10	27,8%	11	57,9%	17	30,9%	16	80,0%	15	26,3%	10	71,4%
362	Stadt Regensburg	24	23,1%	32	59,3%	43	43,9%	30	71,4%	18	25,4%	46	75,4%
363	Stadt Weiden i.d. OPf.	11	24,4%	11	64,7%	18	36,0%	15	78,9%	14	28,6%	9	45,0%
371	LK Amberg-Sulzbach	4	15,4%	X		5	20,0%	6	85,7%	9	22,0%	X	
372	LK Cham	18	34,6%	7	77,8%	7	12,7%	9	56,2%	12	25,5%	6	66,7%
373	LK Neumarkt i.d. OPf.	26	39,4%	18	78,3%	13	17,1%	12	57,1%	14	16,1%	17	68,0%
374	LK Neustadt a.d. Waldnaab	6	22,2%	8	80,0%	7	17,5%	3	50,0%	11	29,7%	8	61,5%
375	LK Regensburg	7	9,9%	7	58,3%	8	12,1%	X		3	4,7%	5	55,6%
376	LK Schwandorf	12	17,1%	11	55,0%	15	16,3%	19	82,6%	10	14,5%	14	70,0%
377	LK Tirschenreuth	23	65,7%	X		19	54,3%	X		12	40,0%	X	
461	Stadt Bamberg	11	24,4%	19	76,0%	11	20,4%	20	66,7%	8	25,8%	26	74,3%
462	Stadt Bayreuth	10	16,4%	23	54,8%	9	19,6%	16	59,3%	10	13,7%	17	47,2%
463	Stadt Coburg	7	21,2%	6	60,0%	9	18,4%	6	46,2%	4	8,7%	5	55,6%
464	Stadt Hof	7	18,9%	22	71,0%	9	18,8%	4	36,4%	X		10	40,0%
471	LK Bamberg	13	24,1%	-	-	17	28,3%	-	-	10	21,7%		
472	LK Bayreuth	12	29,3%	5	83,3%	3	7,7%	X		5	17,9%	X	
473	LK Coburg	X		X		3	25,0%	X		X		X	
474	LK Forchheim	10	21,3%	20	66,7%	9	20,5%	10	62,5%	9	15,5%	13	68,4%
475	LK Hof	15	28,3%	X		12	23,5%	5	71,4%	7	16,3%	4	36,4%
476	LK Kronach	9	22,5%	X		9	23,7%	7	58,3%	7	25,9%	X	
477	LK Kulmbach	9	25,7%	17	94,4%	9	33,3%	8	61,5%	11	35,5%	8	72,7%
478	LK Lichtenfels	10	28,6%	6	66,7%	19	34,5%	5	55,6%	X		3	75,0%
479	LK Wunsiedel i. Fichtelgebirge	19	30,2%	7	43,8%	7	10,8%	6	46,2%	9	14,1%	5	55,6%
561	Stadt Ansbach	X		3	27,3%	X		3	23,1%	X		6	54,5%
562	Stadt Erlangen	4	8,9%	14	45,2%	7	17,1%	13	48,1%	7	12,5%	15	57,7%
563	Stadt Fürth	18	36,0%	14	63,6%	8	18,2%	24	77,4%	12	17,4%	28	66,7%
564	Stadt Nürnberg	24	8,8%	40	47,1%	23	10,6%	45	60,0%	21	8,0%	43	51,2%
565	Stadt Schwabach	11	26,8%	8	50,0%	5	18,5%	6	66,7%	4	13,3%	4	50,0%
571	LK Ansbach	13	16,7%	6	54,5%	17	29,3%	9	64,3%	13	17,6%	8	57,1%
572	LK Erlangen-Höchstädt	9	25,0%	13	54,2%	8	25,0%	13	61,9%	5	9,6%	9	52,9%

573	LK Fürth	6	16,2%	11	73,3%	6	13,6%	17	77,3%	4	8,7%	14	70,0%
574	LK Nürnberger Land	14	17,5%	17	68,0%	10	15,2%	13	59,1%	13	18,6%	17	70,8%
575	LK Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	18	32,7%	5	50,0%	18	32,1%	8	53,3%	12	25,0%	5	55,6%
576	LK Roth	16	25,4%	6	60,0%	13	28,3%	4	44,4%	8	25,8%	4	33,3%
577	LK Weißenburg-Gunzenhausen	5	13,9%	4	66,7%	7	18,4%	5	62,5%	4	11,4%	5	38,5%
661	Stadt Aschaffenburg	11	15,5%	15	53,6%	22	27,8%	10	71,4%	14	13,3%	13	46,4%
662	Stadt Schweinfurt	19	22,1%	21	72,4%	19	19,6%	34	68,0%	27	23,5%	26	60,5%
663	Stadt Würzburg	25	27,5%	17	58,6%	32	36,0%	15	60,0%	20	27,8%	16	41,0%
671	LK Aschaffenburg	9	11,5%	4	30,8%	19	24,4%	X		22	33,3%	6	46,2%
672	LK Bad Kissingen	9	15,5%	11	64,7%	11	26,2%	9	52,9%	10	23,8%	12	63,2%
673	LK Rhön-Grabfeld	13	25,5%	16	80,0%	16	41,0%	15	78,9%	14	24,1%	10	52,6%
674	LK Haßberge	17	30,4%	5	83,3%	14	34,1%	3	42,9%	12	31,6%	4	44,4%
675	LK Kitzingen	24	29,6%	13	81,2%	31	33,7%	9	50,0%	22	31,0%	16	69,6%
676	LK Miltenberg	32	42,1%	8	47,1%	21	26,9%	6	40,0%	12	18,5%	4	33,3%
677	LK Main-Spessart	26	32,5%	8	61,5%	20	29,9%	7	100,0%	19	29,7%	9	75,0%
678	LK Schweinfurt	10	25,6%	-	-	14	41,2%	-	-	4	16,7%		
679	LK Würzburg	6	23,1%	X		7	22,6%	X		7	18,9%	6	100,0%
761	Stadt Augsburg	19	17,1%	20	76,9%	33	28,0%	12	40,0%	17	17,3%	9	31,0%
762	Stadt Kaufbeuren	10	26,3%	X		10	25,6%	-	0,0%	5	12,2%	4	36,4%
763	Stadt Kempten (Allgäu)	7	18,4%	8	80,0%	8	22,2%	X	33,3%	4	11,1%	-	0,0%
764	Stadt Memmingen	X		-	-	3	12,0%	-	0,0%	X		X	
771	LK Aichach-Friedberg	11	17,2%	X		12	19,7%	X		10	15,4%	X	
772	LK Augsburg	14	12,8%	9	52,9%	17	18,5%	X		7	8,0%	4	36,4%
773	LK Dillingen a.d. Donau	15	28,8%	7	50,0%	11	27,5%	6	75,0%	11	28,2%	10	71,4%
774	LK Günzburg	26	25,5%	24	70,6%	29	31,2%	18	78,3%	23	21,1%	22	75,9%
775	LK Neu-Ulm	23	20,0%	7	31,8%	22	20,2%	12	63,2%	12	12,2%	14	56,0%
776	LK Lindau (Bodensee)	7	30,4%	3	30,0%	4	18,2%	9	69,2%	4	13,8%	X	
777	LK Ostallgäu	13	28,3%	5	55,6%	13	30,2%	9	81,8%	5	12,8%	3	42,9%
778	LK Unterallgäu	13	27,7%	X		6	15,0%	X		9	19,6%	X	
779	LK Donau-Ries	23	30,3%	10	62,5%	20	27,4%	9	50,0%	17	23,3%	5	71,4%
780	LK Oberallgäu	8	26,7%	3	60,0%	6	28,6%	11	68,8%	X		3	100,0%
1	Oberbayern	528	23,0%	486	61,1%	436	20,8%	426	64,0%	426	20,2%	449	60,4%
2	Niederbayern	237	33,0%	111	62,7%	228	30,2%	119	65,7%	181	27,9%	107	55,7%
3	Oberpfalz	141	26,5%	108	63,9%	152	25,7%	114	71,2%	118	21,4%	119	65,7%
4	Oberfranken	134	24,0%	130	64,0%	126	21,4%	90	57,3%	85	15,8%	94	56,3%
5	Mittelfranken	139	17,0%	141	53,0%	123	17,8%	160	60,2%	104	13,2%	158	56,4%

6	Unterfranken	201	25,3%	120	62,8%	226	29,5%	111	62,0%	183	24,2%	122	54,7%
7	Schwaben	191	22,1%	101	55,2%	194	23,9%	92	54,4%	127	15,5%	81	50,6%
	Bayern	1.571	23,9%	1.197	60,3%	1.485	23,6%	1.112	63,0%	1.224	19,7%	1.130	58,1%

X Angaben unterbleiben, wenn Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht gänzlich ausgeschlossen werden können.

Tab. 2b: Notendurchschnitte im Probeunterricht an Realschulen und Gymnasien in den Jahren 2018-2020

Jahr	Schulart	Notendurchschnitt im Probeunterricht					
		< 2,5	2,5	3,0	3,5	4,0	> 4,00
2020	Realschule	91	402	1.081	1.544	1.059	2.402
	Gymnasium	201	205	357	438	369	414
2019	Realschule	19	67	342	1.063	1.347	3.460
	Gymnasium	193	218	362	345	310	350
2018	Realschule	9	46	326	844	1.424	3.567
	Gymnasium	187	177	333	438	371	440

Tab. 2c: Anzahl Schülerinnen und Schüler mit den Noten 4/4 im Probeunterricht in den Jahren 2018-2020

	Anzahl Schülerinnen und Schüler mit der Notenkombination 4/4 im Probeunterricht	
Jahr	Realschule	Gymnasium
2020	1.451	313
2019	1.166	263
2018	1.327	322